



Gemeinsam eine lebenswerte Zukunft erkämpfen!

## Für Frieden – kein Rollback im Umweltschutz! Jetzt 100 % erneuerbare Energien durchsetzen!

Im Zusammenspiel mit den weltgrößten Öl- und Gas-Konzernen sowie mit der Berliner Ampel-Regierung baut das faschistisch regierte Ägypten derzeit seine Förderung fossiler Energie massiv aus. Oppositionelle fortschrittliche Kräfte und Umweltschützer im eigenen Land werden unterdrückt, verfolgt, ermordet. Was soll man da vom 27. (!) Weltklimagipfel erwarten, der in diesen Tagen im ägyptischen Sharm-el-Sheik tagt? Wo doch schon die 26 Gipfel zuvor nicht die beginnende Umweltkatastrophe bremsen wollten, sondern vor allem den wachsenden Protest der Jugend dagegen. So war die vom Pariser Gipfel als Ziel ausgelobte Erderwärmung um 1,5°C bereits damals eine Fata Morgana als Beruhigungsspiel. Daraus gilt es zu lernen!

### **Aufstehen und aktiv werden!**

Denn mit dem Verweis auf die Weiterführung des Krieges in der Ukraine wird derzeit jede umweltpolitische Schandtat in Kauf genommen. Dabei steht die Welt bereits am Abgrund zur Vernichtung menschlicher Lebensgrundlagen!

Die Konzentration der am meisten klimaschädlichen Gase (CO<sup>2</sup>, Methan, Lachgas) ist so hoch wie seit Millionen Jahren nicht mehr und steigt aktuell weiter an. Im Eiltempo gehen wir einer „Heißzeit“ entgegen, die das Leben auf der Erde in Frage stellt. Ungeachtet dessen sollen nun die größten Dreckschleudern – Braun- und Steinkohlekraftwerke – weiterlaufen. Auch das in Bergkamen! Angeblich „wegen Putin“! Oder eher wegen RWE, E.ON, MIBRAG, Rheinbraun und Co? Schluss mit dem Raubbau!

Der nach dem Super-Super-Gau von Fukushima von der Umweltbewegung hart erkämpfte Ausstieg aus der Atomkraft für Ende 2022 wird aufgeweicht, in Frage gestellt und teils rückgängig gemacht. Auch das „wegen Putin“? Oder eher wegen EON, EnBW und RWE?

Das „schmutzige“ Fracking-Gas - mit sehr hohem Methanaustritt bei der Förderung - soll wieder hoffähig werden. Im Eiltempo wird dem Drang der US-Konzerne nachgegeben, LNG-Terminals gebaut und das dreckige Gas über die Weltmeere hierher geschippert. Auch „wegen Putin“? Oder doch eher wegen Exxon Mobil, Shell und Co., deren Nettogewinne derzeit regelrecht explodieren? All das mit Unterstützung der GRÜNEN als Regierungspartei! All das, als ob wir nicht mit Sonne, Wind und Wasser völlig ausreichend Energie hätten, wenn wir sie denn nutzen würden. Genau das ist von äußerster Dringlichkeit! Aber wo bleiben die Milliarden-Investitionen für dezentrale Programme zur Gewinnung erneuerbarer Energie? Anstatt damit die Abhängigkeit von „Putin, Scheichs und Ölmultis“ zu verringern, geschieht hier gar nichts! Stattdessen zig Milliarden für die Aufrüstung! Alles

**Jetzt 100 % erneuerbare Energien durchsetzen – STOP Fracking und LNG!**  
Schluss mit dem Rollback im Umweltschutz!  
Nein zur Unterordnung des Umweltschutzes unter die Kriegspolitik!  
Raus aus der Kohleverbrennung bis 2030! Lützerath muss bleiben!

nur zur „Verteidigung der Demokratie in der Ukraine“? Dieses Argument ist rasch widerlegt: Die Ukraine wird von Oligarchen beherrscht, oppositionelle Parteien und Streiks sind verboten und ein Schauspieler sendet uns täglich Videos mit brandaktueller Kriegspropaganda. Demokratie? Fehlanzeige! Es geht um Bodenschätze, Industrieanlagen und Einflussgebiete Und nun drohen Putin und die NATO auch noch mit dem Einsatz von Atomwaffen.

Wer den Einsatz von Atomwaffen auch nur erwägt, hat jedes Recht verloren, uns dabei irgendwelche schönen Ziele vor-

### Kein Weiterbetrieb der Atomkraftwerke!

Sofortige weltweite Stilllegung aller Atomanlagen auf Kosten der Betreiber!  
Verbot und Vernichtung aller atomaren, biologischen und chemischen Waffen!

zugaukeln! Denn auch die sogenannten - etwa je 5.000 - „taktischen Atomwaffen“ der USA bzw. Russlands haben meist ebenso viel Sprengkraft wie die beiden Bomben auf Hiroshima und Nagasaki in Japan. Die US-Armee tötete 1945 damit mindestens 250.000 Menschen.

Viele Menschen trauen das den imperialistischen Mäch-

ten heute nicht mehr zu. Diese aber folgen stets der imperialistischen Logik, wonach jede Seite „den Krieg gewinnen“ will.

Der Einsatz von Atomwaffen brächte auch eine kaum vorstellbare Umweltkatastrophe mit sich, könnte jederzeit die ganze Menschheit in den Abgrund reißen.

Zitat aus dem Bundeskanzleramt: „Wenn die Welt untergeht, weil wir der Ukraine helfen, dann soll es halt so sein.“<sup>1</sup> Das gilt es mit aller Macht zu verhindern!

Dazu müssen wir uns über parteipolitische Grenzen hinweg gegen die Hauptverursacher der beschleunigten Zerstörung unserer Lebensgrundlagen zusammenschließen, wie es in vielen Städten bereits geschieht.

**Notwendig ist eine radikal rasche Umstellung auf die Nutzung erneuerbarer Energie von Sonne, Wind und Wasser und ein Stopp des Raubbaus!**

Heute spüren immer mehr Menschen den Ernst der Lage: Beschleunigte Eisschmelze weltweit, Versauerung der zu warmen Weltmeere, austrocknende Flüsse, Dürren und Brandkatastrophen, PCB-vergiftetes Wasser, Ernteausfälle, Hungersnöte, extreme Hitzeperioden und Starkregen, Überschwemmungen, Anstieg des Meeresspiegels ... – all dies ist heute Alltag und bedroht vor allem die Zukunft der heutigen

Kinder und Jugendlichen existentiell.

Allein ein um 1 m höherer Meeresspiegel würde zig Millionen Menschen zur Flucht zwingen.

Laut UNO starben zwischen 1997 und 2017 weltweit 1,3 Millionen Menschen durch Naturkatastrophen, 4,4 Milliarden Menschen erlitten Verletzungen oder verloren ihre Lebensgrundlage. Wenn wir uns auf die Herrschaften in Sharm-el-Sheik verlassen, wird dies nur der Anfang sein. Bei einer kompletten Eisschmelze gehen Wissenschaftler von einem um 66 m (!) höheren Meeresspiegel aus. Kaum vorstellbar! Wir sollten nicht abwarten, bis es soweit kommt!



Gemeinsamer Aufruf von BergAUF Bergkamen, Kumpel für AUF Lünen, MLPD Bergkamen/Lünen, Umweltgewerkschaft Gruppe Bergkamen/Ruhr Ost.

<sup>1</sup> Die ukrainische Sängerin Mariana Sadovska aus dem Bundeskanzleramt am 28. März 2022, zit. nach „Perspektive“-Magazin

## DIE ERDE VOR DEM KOLLAPS RETTEN! DAS GEHT NUR DURCH GEMEINSAMEN WIDERSTAND!

Deshalb sind alle Menschen, denen wirksamer Umweltschutz am Herzen liegt, aufgefordert: Macht mit bei einer gemeinsamen Aktion am **weltweiten Umwelt-Kampftag am 12.11.2022, ab 11 Uhr** am neuen Nordberg-Center (beim REWE Getränkemarkt).